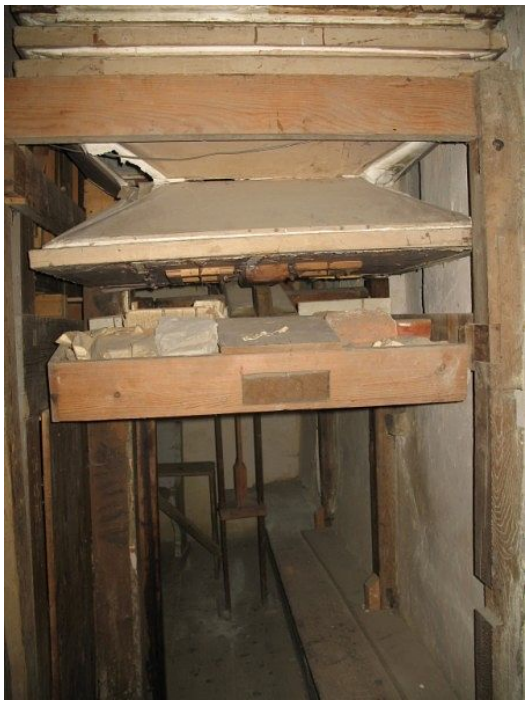
Braller

Bruiu / Brulya

Kreis Hermannstadt / Sibiu

Baujahr	1800
Orgelbauer	vermutlich Andreas EITEL
Spieltraktur	mechanisch
Registertraktur	mechanisch



Balg mit Loch

Reparaturen und Restaurierungen

1852 repariert durch Eduard Würker
1880 repariert durch W. Hörbiger,
1940 repariert und auf die jetzige Empore versetzt von A. Scherer

Standort

Westempore / balconul vestic al bisericii

Prospekt und Spieltisch

Zinkpfeifen nicht original /neoriginal, din zinc

Disposition

1. Manual	Subbafs 16', Principal 8', Gedackt 8', Octave 4', Flauto 4', Quinte 2 2/3', Superoctav 2', Spitzflöte 2', Mixtur 4fach
2. Manual	Viola di Gamba 8', Gedackt 8', Gamba 4', Viola 4', Spitzflöte 2'

Zustand

Nicht spielbar

Marderschreck mit Batteriebetrieb Anfang September 2018 aufgestellt; die Batterien sollten ca. jährlich gewechselt werden. Der Kurator und Pfr. Michael Reger sind informiert darüber.

Sonstiges

Erich Türk vermutet, daſs die Orgel von Andreas Eitel gebaut wurde. Dafür spricht die Ähnlichkeit mit den Prospekten aus Stein/Dacia, Kerz/Cârța, Turda und Baia Mare.

Weitere Fotos

Prospekt